



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

08.05.2019

VoLTE und WLAN Call: Die neuen Standards der Handy-Telefonie?

Bessere Sprachqualität und ein zuverlässiger Rufaufbau sprechen für die Dienste

Berlin/Göttingen – VoLTE und WiFi Calling erfreuen sich bei Nutzern immer größerer Beliebtheit. Aber was ist das eigentlich? Vereinfacht gesagt handelt es sich dabei um Betriebsarten für die Smartphone-Telefonie. Markus Weidner vom Onlineportal teltarif.de erklärt: „Der Standard Voice over LTE (VoLTE) ist die Telefonie im LTE-Netz. Bei Voice over WiFi (VoWiFi) – auch WiFi Calling oder WLAN Call genannt – wird hingegen über eine WLAN-basierte Internetverbindung telefoniert anstatt über das klassische Mobilfunknetz.“ Beide Funktionen haben sowohl Vor- als auch Nachteile.

Als LTE sich zum Standard entwickelte, war es zunächst nur für die mobile Internetnutzung gedacht und nicht für Telefongespräche. Stattdessen fand beim Rufaufbau ein automatischer Wechsel ins GSM- oder UMTS-Netz statt. Dieser ist dank VoLTE nicht mehr vonnöten – es sei denn, der Anwender befindet sich im Ausland, internationales Roaming ist hierbei bislang nicht üblich. Weidner meint: „Durch Voice over LTE wird der Rufaufbau schneller und auch zuverlässiger. Denn nicht immer funktioniert das Zurückschalten von LTE auf 2G oder 3G reibungslos.“ Ohne den Netzwerkstandard-Wechsel für den Aufbau der Sprachverbindung wird auch der Smartphone-Akku geschont. Zudem verbessert sich die Sprachqualität im Vergleich zu herkömmlichen Handygesprächen.

WLAN Call ist eine relativ neue Betriebsart für die Handy-Telefonie. „Provider koppeln die VoWiFi-Nutzung meist an VoLTE, sodass für Anwender, die mit ihrer SIM-Karte über LTE telefonieren können, auch WiFi Calling nutzbar ist“, so Weidner. Wie der Name bereits vermuten lässt, setzt dieser Standard auf WLAN statt Mobilfunk. Er erlaubt Anwendern, mit dem Handy an Orten zu telefonieren, wo das Mobilfunknetz nur schlecht oder gar nicht ausgebaut ist – insofern WLAN vorhanden ist. Es gilt derselbe Tarif wie bei einer klassischen Mobilfunkverbindung. Ein Vorteil des WLAN Calls, Verbraucher können weltweit ihren innerdeutschen Tarif nutzen und so außerhalb der EU hohe Roamingkosten umgehen. Aber Vorsicht ist im Geltungsbereich des EU-Roamings geboten. Der Dienst kann eine potenzielle Kostenfalle sein, da hier der gleiche Tarif wie für Anrufe, die von Deutschland aus geführt werden, gilt.

Beide Standards sind noch nicht etabliert. Mögliche Hürden können daher der Provider, der jeweilige Tarif oder das Smartphone selbst darstellen. So gibt es noch Mobilfunktarife, die keinen Zugriff auf das LTE-Netz haben und somit nicht VoLTE-fähig sind. Vertragskunden der Netzbetreiber können in der Regel über LTE telefonieren. Aber nur im Telefónica-Netz haben bisher auch Prepaid- sowie Discounter-Nutzer diese Möglichkeit. Derzeit unterstützt auch noch nicht jedes aktuelle Smartphone die Telefonie im 4G-Netz. Ein weiteres Manko: Nicht jedes für VoLTE geeignete Handy erlaubt auch den WLAN Call. Weidner rät: „Wer nicht weiterhin auf die klassische Handy-Telefonie im UMTS- oder GSM-Netz angewiesen sein will, sollte sich vor dem Handykauf informieren, ob Voice over LTE und WiFi Calling mit dem gewünschten Gerät im verwendeten Mobilfunknetz kompatibel sind. Eine bessere Sprachqualität und ein schnellerer, zuverlässiger Rufaufbau sind Argumente für die beiden Dienste.“

Weitere Informationen gibt es hier: <https://www.teltarif.de/volte-wlancall>

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2019/>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

08.05.2019

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, März 2019). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Lisa Hinze
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de